

Unterrichtsverlauf zu „Cybermobbing – erkennen und handeln“, 4 Stunden, Klasse 5-6; Deutsch oder fachunabhängig, (Klassenlehrerstunde)

Bildungsplanbezug: Bildungsplan 2004 Gymnasium, Deutsch, Klasse 6, Sprechen, S. 79; Bildungsplan 2004 Realschule, Deutsch, Klasse 6, Sprechen, S. 50; Bildungsplan 2012 Werkrealschule, Deutsch Klassen 5 und 6, Sprechen, S.46

Zeit U-Phase 60 Min.	Unterrichtsinhalt (Lehrer- und Schüleraktivitäten)	Angestrebte Kompetenzen/Ziele	Arbeitsform und Methoden	Medien und weitere Materialien
10 Min.	<p>AB 1 - Übungen Übung 1: Aufstellen Schülerinnen und Schüler stellen sich in einer Reihe auf</p> <p>a. nach ihrem Geburtsdatum b. Uhrzeit des Aufstehens c. Entfernung zur Schule d. (in sehr gutem Klassenklima möglich: wie häufig hast du schon Beschimpfungen-Ausgrenzung im WWW mitbekommen? Von 0 (gar nie) bis 10 (ständig))</p> <p><u>Achtung:</u> Bei Frage „d.“ kann es sein, dass Mobbingansätze innerhalb der Klasse deutlich werden. Nur machen, wenn kein Mobbingverdacht vorliegt!</p>	<p>Schülerinnen und Schüler kommen miteinander in Kontakt, Hemmschwellen werden abgebaut</p> <p>(hoch emotional geladenes Thema)</p>	<p>Kinder stellen sich an einer gedachten Linie auf</p>	<p>AB 1 - Übungen</p>

10 Min.	AB 1 - Übungen Übung 2: Mexikanische Welle Fragen danach: 1. Wie fühlt sich die Person im Innenkreis? (genau beschreiben lassen) 2. Wie erging es den Kindern im Außenkreis? 3. Warum ist das so?	Schülerinnen und Schüler „erleben“ den Mechanismus des Ausgegrenzt-Seins, und des Mitmachens Rolle der Mitläufer wird nachvollziehbar	Stuhlkreis	AB 1 - Übungen
10 Min.	AB 1 - Übungen Übung 3: Mobbing hat System	Erkennen von Zusammenhängen zwischen den Personen, die am Mobbing beteiligt sind	Stehkreis	AB 1 - Übungen Rollenkarten
15 Min.	Definition: Wann ist ein Verhalten wirklich Mobbing? Lehrperson erklärt die Methode des Placemat. Zusammenfassung der Ergebnisse mit Pappstreifen oder an der Tafel	Klasse lernt zwischen Mobbing und anderen Konflikten abzugrenzen	4er Gruppen Gruppenarbeit	Placemat Im Internet unter URL: http://wikis.zum.de/zum/Placemat
10 min	<ul style="list-style-type: none"> • Viele gegen Einen • Dauerhaft (mehrmals pro Woche) 			Pappstreifen/Tafel

	<ul style="list-style-type: none"> • Opfer kann sich nicht selbst wehren • Machtungleichgewicht <p>Absichtliches Schädigen (körperlich/psychisch)</p> <p><u>Achtung:</u> Zeitrahmen eine volle Stunde (60)</p>			
Zeit U-Phase 60 Min.	Unterrichtsinhalt (Lehrer- und Schüleraktivitäten)	Angestrebte Kompetenzen/Ziele	Arbeitsform und Methoden	Medien und weitere Materialien
10 Min.	<p>AB 1 - Übungen Übung 4: Schimpfwörter sammeln - Hinführung zu Cybermobbing</p> <p>Lehrperson sammelt mit Schülerinnen und Schülern Schimpfwörter und erfasst diese an der Tafel (in einem Papp-Handy oder PC)</p> <p>Freiwilliger (Namen ändern) sitzt auf einem Stuhl, Lehrkraft liest die Schimpfwörter nacheinander vor</p>	Empathie schulen, Kinder versetzen sich in die Rolle eines „Opfers“	Plenum	<p>AB 1 - Übungen</p> <p>Papp-Handy, Papp-PC</p>

	<p>Imagination: Peter (14) öffnet morgens sein Handy und liest folgende Nachrichten</p> <p>(Absender unbekannt)</p> <p>Sammeln der Eindrücke im Plenum</p>			
15 Min	<p>Film: Let`s fight it together Reaktionen der Klasse auf den Film; diesen unterbrechen, wenn Joe`s Mutter seine Filmaufnahme anschaut.</p> <p>Schülerinnen und Schüler sollen Vermutungen anstellen, wie der Film weitergeht.</p>		Plenum	<p>Film: Let`s fight it together</p> <p>Im Internet unter URL: www.digizen.org/cyberbullying/fullfilm_de.aspx</p> <p>Im Landesmedienzentrum unter: Let's fight it together. What we can all do to prevent cyberbullying Verleihnummer: 4662866 (DVD-Video)</p>
10 Min.	<p>Lehrperson: Was ist an dieser Form des Mobbings anders? (Tafelanschrieb ergänzen)</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Mobber bleiben anonym 2. Keine Privatsphäre mehr (kein sicherer Ort) 3. Schriftliche Form 4. Für Außenstehende nicht wahrnehmbar 	<p>Kennenlernen der Besonderheiten von Cybermobbing</p>		Tafel

Zeit U-Phase 60 Min.	Unterrichtsinhalt (Lehrer- und Schüleraktivitäten)	Angestrebte Kompetenzen/Ziele	Arbeitsform und Methoden	Medien und weitere Materialien
10 Min	<p>AB 1 - Übungen Übung 6: Das Schweinchenspiel</p> <p>1. Lehrperson weist das Spiel an, mit dem Hinweis, dass er bei zu grobem Umgang das Spiel abbricht. (Besprechen, wie vorgegangen werden muss)</p> <p>2. Reflexion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie seid ihr vorgegangen? • Was braucht man, um effektiv zu schützen? 	Klasse probiert aus, wie erfolgreich jemand geschützt werden kann	Gruppenspiel	<p>AB 1 - Übungen</p> <p>2 Wäscheklämmerchen</p>
30 Min.	<p>Gruppenarbeit auf AB 4 - Fallbeispiele erklären</p> <p>„Ihr seid im Anti-Mobbing-Team eurer Schule und erhaltet eine E-Mail von einem Mitschülerin/ einem Mitschüler</p> <p>(Für jüngere Schülerinnen oder Schüler oder HS/WRS: nur den rosafarbenen Teil der klicksafe Flyer lesen!!!)</p>	Schülerinnen und Schüler lernen Methoden und Hilfsstrategien kennen, um sich oder andere vor Cybermobbing zu schützen	Gruppenarbeit in 4er- Gruppen Gruppenteilig	<p>AB 4 - Fallbeispiele</p> <p>Flyer zum Thema Cyber-Bullying von klicksafe</p> <p>Im Internet unter URL: http://www.klicksafe.de/service/materialien/broschueren-ratgeber/cyber-bullying/</p>

	„Ihr berattet euch im Team und schreibt eine Antwort-Mail, die ihr nachher vorlest.“			
20 Min	<p>Präsentation der Ergebnisse:</p> <p>Jeder aus der Gruppe liest die Eingangsmail vor, der Gruppensprecher erklärt und erläutert seine Vorgehensweise. Vorlesen der Antwortmail, Ergänzungen aus dem Plenum dazu</p> <p>Zum Abschluss AB 1 - Übungen Übung 7: Samurai</p>	<p>Kinder vergleichen Handlungsalternativen</p> <p>Einen positiven Abschluss finden</p>	<p>Plenum</p> <p>2 Gruppen</p>	<p>AB 1 - Übungen</p>